

# Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementsspreis:

Für das Jahr . . .	12 M. —	13 M. 50 Pf.
" " Halbjahr	7 " 50	8 " 70
" " Vierteljahr	4 " 50	5 " 50
" einen Monat .	2 " 20 m. 10 h	2 " 50 "

## Cur- und Fremdenliste.

25. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.

Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.

Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Eintrittsgebühr: Die vierspartige Postzeitung oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

M 31.

Samstag den 31. Januar

1891.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 25, anzugeben.



**3. Grosser Maskenball**  
in den  
**Sälen des Curhauses**  
am  
**Samstag den 31. Januar 1891.**  
**Zwei Orchester.**  
**Ball-Leitung: Herr O. Dornewass.**

### PROGRAMM.

#### Vor den Tänzen.

1. Jonathan-Marsch von Millöcker . . . . .
2. Ouverture zur Oper „Die vier Heimonskinder“ von Balfé . . . . .
3. Potpourri aus „Der Seekadet“ von R. Genée . . . . .

#### I. Abtheilung.

- |  |                         |
|--|-------------------------|
| Masken-Polonaise. „Narrhalla-Marsch“ von Zulehner    | Capelle des 80. Regmts. |
| Walzer. „Meine Königin“ von Coote . . . . .          | Wiesb. Musik-Verein.    |
| Polka. „Auf freiem Fuss“ von Strauss . . . . .       | Capelle des 80. Regmts. |
| Galop. „Leichter Sinn“ von C. Hch. Meister . . . . . | Wiesb. Musik-Verein.    |
| Polka-Mazurka. „Nana“ von Coraggio . . . . .         | Capelle des 80. Regmts. |
| Walzer. „Donau-Wellen“ von J. Ivanovici . . . . .    | Wiesb. Musik-Verein.    |
| Française aus „Methusalem“ von Strauss . . . . .     | Capelle des 80. Regmts. |
| Polka. „Mein Heimathland“ von K. Komzák . . . . .    | Wiesb. Musik-Verein.    |
| Galop. „Blitz“ von Labitzky . . . . .                | Capelle des 80. Regmts. |
| Rheinländer. „Stillvergnügt“ von C. Faust . . . . .  | Wiesb. Musik-Verein.    |
| Walzer. „Jonathan“ von Millöcker . . . . .           | Capelle des 80. Regmts. |

#### PAUSE.

Wiesbaden, 31. Januar. Der heute stattfindende dritte grosse Curhaus-Maskenball dürfte sich seinem Vorgänger würdig anschliessen. An einer glänzenden äusseren Ausstattung wird es nicht fehlen und ebenso nicht an einem anregenden Masken-Verkehre. Wie wir hören, sind verschiedene Masken-Gruppen angemeldet, wovon ganz besonders eine solche von Mitgliedern des hiesigen Turnvereins, welche Clown-Gruppierungen &c. aufstellen wird, Aufsehen machen dürfte.

In der Vorstandssitzung des Cur-Vereins vom 24. d. M. wurde vorerst über die Errichtung eines Kinderspielplatzes auf der Kimbelwiese im Wellritzthale Bericht erstattet. Der Umstand, dass die Curanlagen sowie die Anlagen des „Warmen Damms“ vielfach als Tummelplatz von den Kindern aus allen Theilen der Stadt benützt und hierbei die Anlagen sehr häufig in ungehöriger Weise verunreinigt und zum Theil nicht unweit beschädigt werden, sodass die ordnungsmässige Unterhaltung derselben, trotz aller Aufwendungen, kaum durchzuführen ist, veranlasst den Vorstand mit allen Kräften darauf hinzuwirken, dass in Zukunft die Kinder möglichst aus den Curanlagen fern gehalten werden. Um dieses Ziel zu erreichen, glaubt der Vorstand die Errichtung von Kinderspielplätzen ausserhalb des Curterrains besonders befürworten zu sollen. Als ein sehr geeignetes Terrain hierfür wurde die seitens der Stadtbehörde bereits erworbene und oben näher angeführte Kimbelwiese bezeichnet. Das Vereins-Directorium wurde beauftragt an den Gemeinderath das Ersuchen zu richten, dieses Grundstück möglichst im Frühjahr schon für diesen Zweck herrichten und mit Bäumen bepflanzen zu lassen. Eine einfache

#### Während der Pause:

- |  |                         |
|--|-------------------------|
| 1. Carneval hoch! Potpourri von Fr. W. Münch . . . . .           | Capelle des 80. Regmts. |
| 2. Strassburger Bütten-Marsch von Zöphel . . . . .               |                         |
| 3. Es lebe die Gemüthlichkeit! Potpourri von H. Thümer . . . . . | Wiesb. Musik-Verein.    |
| 4. Humpa-Marsch von C. Hch. Meister . . . . .                    |                         |

#### II. Abtheilung.

- |  |                         |
|--|-------------------------|
| Marsch. „Colomb“ von Fr. W. Münch . . . . .                | Capelle des 80. Regmts. |
| Pelka. „G'wehr raus!“ von Ph. Fahrbach . . . . .           | Wiesb. Musik-Verein.    |
| Française. „Boccaccio“ von Suppé . . . . .                 | Capelle des 80. Regmts. |
| Polka-Mazurka. „Frauen-Sinn“ von Joh. Strauss . . . . .    | Wiesb. Musik-Verein.    |
| Galop. „Husaren“ von Kéler-Béla . . . . .                  | Capelle des 80. Regmts. |
| Walzer. „Boccaccio“ von Ed. Strauss . . . . .              | Wiesb. Musik-Verein.    |
| Rheinländer. „Mein Lockenköpfchen“ von Peuschel . . . . .  | Capelle des 80. Regmts. |
| Française aus „Carmen“ von Bizet-Arban . . . . .           | Wiesb. Musik-Verein.    |
| Polka-Mazurka. „Ein Ballsträuschen“ von Piefke . . . . .   | Capelle des 80. Regmts. |
| Polka. „Rheinlust“ von Kéler-Béla . . . . .                | Wiesb. Musik-Verein.    |
| Galop. „Stürmisch in Lieb' und Tanz“ von Strauss . . . . . | Capelle des 80. Regmts. |

Der Ball beginnt um **8 Uhr**, die Säle werden nicht vor **7 Uhr** geöffnet. Dieselben stehen sämtlich — mit Ausnahme der Lesezimmer — für diesen Abend zur Verfügung der Ballgäste.

#### Eintrittskarten: 4 Mark.

Inhaber von Abonnement- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) erhalten an der Tageskasse im Hauptportale bis **Samstag Nachmittag 5 Uhr** gegen Abstempelung derselben besondere Ballkarten zum ermässigten Preise von **2 Mark**.

Die Gallerien bleiben geschlossen.

Es wird ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, dass der Eintritt in die Ballsäle **ausnahmslos nur** in entsprechendem Maskenkostüm oder Ballanzuge (Herren: Frack und weisse Binde) mit carnavalistischem Abzeichen gestattet ist.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Planirung des Platzes würde aber nicht genügen, um den beabsichtigten Zweck zu erreichen, sondern es müsse auch für den entsprechenden Anziehungspunkt d. h. für die nötigen Spiele seitens der städtischen Behörde gesorgt werden. Plätze für Kinder seien in genügender Zahl vorhanden, aber keine eigentlichen Kinderspielplätze.

Es wurde bei dieser Gelegenheit auf derartige Anlagen in Coblenz hingewiesen, welche mit einfachen Mitteln, durch Errichtung von Carrousels &c. ausgestattet, einen thatsächlichen Anziehungspunkt für die Kinder bilden. Die Beaufsichtigung solcher Plätze und der betreffenden Spiele könne ohne besonderen pecuniären Aufwand durch Invaliden geschehen; auch der Spielplatz im Nerothal müsse in gleicher Weise ausgestattet werden. Vielleicht sei auch ein Theil der Domänenwiesen in dortiger Gegend diesem Zwecke dienstbar zu machen.

Es wäre zu hoffen, wenn hierdurch unsere Curanlagen von dem Massenverkehr durch Kinder und Kindermädchen entlastet und die oben näher bezeichneten Missstände nachdrücklich beseitigt werden könnten.

Der zweite Punkt der Tagesordnung behandelte wiederholt die Dampfstrassenbahn. Wenn auch die öffentlichen Klagen in letzterer Zeit über die Unzuträglichkeiten, durch den Verkehr derselben mehr und mehr verstummt seien, so blieben doch die Missstände und Nachtheile für unsere Stadt, nach wie vor dieselben. Der Vorstand ist in seiner Mehrzahl der Ansicht, dass unaufhörlich darauf hingewirkt werden müsse, damit bald thunlichst eine andere und bessere Betriebsform hier eingerichtet würde. In Bern werde zur Zeit der Strassenbahn-Verkehr durch einen Luftmotor

# Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 30. Januar 1891.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

## Adler.

Pingel, Hr. Fabrikbes.	Braunschweig
Goetze, Hr. Kfm.	Brüssel
Schulze, Hr. Kfm.	Berlin
Schwiesert, Hr. Kfm.	Berlin
Pincus, Hr. Kfm.	Berlin
Feist, Hr. Kfm.	Cöln
Posner, Hr. Kfm.	Pforzheim
Loeb, Hr. Kfm.	Berlin
Zimmermann, Hr. Kfm.	Cöln
Wecken, Hr. Kfm.	Cöln
Lang, Hr. Kfm.	Stuttgart
Seidel, Hr. Kfm.	Berlin
Hass, Hr. Kfm.	Hamburg
Lichenfels, Hr. Kfm.	Pforzheim

## Hotel Deutsches Reich.

Tschiedel, Hr. Kfm.	Leipzig
Weeb, Hr. m. Fr.	Baden-Baden

## Einhorn.

Schulte, Hr. Kfm.	Lennep
Windscheit, Hr. Kfm.	Ronscheid
Stern, Hr. Kfm.	Schwalbach
Rapp, Hr. Kfm.	Frankfurt
Betzler, Hr. Kfm.	Pforzheim

## Eisenbahn-Hotel.

Moll, Hr. Kfm.	Cassel
Cohnberg, Hr. Kfm. m. Fr.	Berlin
Sommer, Hr. Kfm.	Cöln
Seum, Hr. Kfm.	Fulda

## Zesme Erbprinz.

Walz, Hr. Kfm.	Klingsberg
Moeller, Hr. Kfm.	Frankfurt
Lentemann, Hr. Photograph,	Leipzig

## Grüner Wald.

Weinberg, Hr. Kfm.	Crefeld
Köhler, Hr. Kfm.	Cöln
Werthwein, Hr. Kfm.	Darmstadt
Winterleitner, Hr. Kfm.	Cöln
Wolff, Hr. Kfm.	Berlin
Deter, Hr. Kfm.	Luckenwalde
Meyer, Hr. Kfm.	Berlin
Schmidt, Hr. Kfm.	Plauen
Lamy, Hr. Kfm.	Mülhausen

## Nassauer Hof.

v. Blankenburg, Hr. Rittergutsbes.	Strippow
Baron v. Kalkstein, Hr. Rittergutsbes.	Thorn
m. Fr.	

## Nonnenhof.

Hartung, Hr. Kfm.	Berlin
Pielenz, Hr. Kfm.	Heilbronn
Kammann, Hr. Fabrikbes.	Elberfeld
Gräfmüller, Hr. Fabrikbes.	Mannheim
Stotz, Hr. Fabrikbes.	Hechingen
Schreiber, Hr. Kfm.	Berlin
Stemler, Hr. Kfm.	Berlin
Schmerwitz, Hr. Kfm.	Berlin
Venberm, Hr. Kfm.	Berlin
Marschall, Hr. Ingen.	Aachen

## Rhein-Hotel & Dépendance

Eckhardt, Hr. Kfm. m. Fr.	Coblenz
Buschmann, Hr. Rent.	Hannover

## Rose.

von Strachwitz, Hr. Graf,	Schlesien
Frohwein, Hr.	Darmstadt

## Weisser Schwan.

Exinger, Hr.	Frankfurt
Dietrich, Hr. Kfm.	Offenbach
Schröter, Hr.	Würzburg

## Taunus-Hotel.

Kothen, Hr. Kfm.	Cöln
von Prusinowski, Hr. Ob.-Inspect.	Marburg
Selinger, Hr. Kfm.	Mannheim
Schultz, Hr. Rent.	Cöln
Schaafolawitsch, Hr. Rent. m. Fam.	Petersburg
Schaafolawitsch, 2 Hrn.	"
Bang, Hr. Kfm.	Marburg

## Hotel Victoria.

v. Meugden, Hr. Gutsbes. m. Fam. u. Bed.	Ließland
Müller, Hr.	Beidelberg

## Hotel Vogel.

Schetta, Hr.	Soest
Dorndorf, Hr. Inspect.	Frankfurt

## In Privathäusern.

Hotel Pension Quisiana.	Danzig
Fuchs, Frl.	Amsterdam
Huyssinger, Hr. Ingen.	Leyden
Huyssinger, Hr. Stad.	Riga
Villa Frorath.	Arnheim



Dienstag den 3. Februar, Abends 8 Uhr:

## Unterhaltungs-Abend (Variétés).

Direction: Herr H. Fahrenkampf,  
artistischer Leiter des Reichsballen-Theaters in Cöln.

**Sarina**, der elastische Teufel.

**Herr Oscar Fürst**,  
humoristisch-satyrische Vorträge.

**Miss Lalo**,  
Velocipedistin.

**Signor Gaetano**,  
musik. Clowns.

**Miss Jessie und Mr. Fautl**,  
Productionen auf einer 25 Fuss hohen japanesischen Leiter.

**Miss Alma**,  
Productionen auf der rollenden Kugel.

**Herr Charles Rauschly**,  
mimische Darstellung berühmter Personen.

## Eintrittspreise:

Nummerirter Platz: 1 Mk. 50 Pf.; nichtnummerirter Platz: 1 Mk.  
Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal ab Montag  
Vormittags 10 Uhr.

Eintritt zu den Spiel- und Lesezimmern von der Gartenseite aus durch  
die Mittelthüre zwischen Spiel- und Conversationssaal.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

## Heilanstalt für Morphin-Kranke &c. &c

Villa Constanze, Sonnenbergerstrasse 43.

Dr. Berna:

18

betrieben, welches System sich sehr gut bewähre. Der Vorstand beauftragte das Vereins-Directorium den Gemeinderath auf diese neue Einrichtung aufmerksam zu machen, mit der Bitte, derselbe möge von dort nähre Informationen über diese Betriebsart einziehen und alsdann in Erwägung ziehen, ob dieselbe nicht hier eingeführt werden könne. Ferner möge der Gemeinderath sein Augenmerk auf die in diesem Jahre in Frankfurt stattfindende elektrische Ausstellung lenken. Es sollen dort vier verschiedene elektrische Straßenbahn-Systeme ausgestellt werden, worunter sich vielleicht ein System besonders bewähren würde.

Als dann beschliesst der Vorstand die fünfundzwanzigjährige Jubiläumsfeier des Vereins, Ende Februar oder Anfang März durch eine Abendunterhaltung, zu welcher alle Mitglieder des Vereins besonders eingeladen werden sollen, abzuhalten. Die hierfür ernannte Commission wird mit den entsprechenden Vorarbeiten zu dieser Feier betraut und die nötigen Geldmittel hierzu bewilligt.

Schliesslich kam noch ein Artikel über Fremdenbesteuerung, welcher in der „Nassauischen Volkszeitung“ (No. 6 vom 8 Januar) veröffentlicht wurde, zur Verlesung. Sollte der neue Steuergesetz-Entwurf tatsächlich die Bestimmungen in Bezug auf die Fremdenbesteuerung enthalten,

## Taglang's früher Grünwald's Wiener Café

### Webergasse 8

in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhauses auf das Elegante eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und Auslandes. Sehr elegantes Billard. Wiener Getränke in nur prima Qualität. Grosse Auswahl von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung.

55

Anton Taglang.

## Wintercur Dr. med. Lustig Wiatercur

Specialarzt für

## Kneipp'sche Kuren

Wiesbaden, Taunusstrasse 4.

43

Herr Dr. Jos. Lustig, prakt. Arzt, hat sich durch eingehendes Studium meiner Wasserkur bei mir persönlich eine so vortreffliche Kenntnis und Sicherheit in der Ausübung derselben erworben, dass ich diesen Herrn als gewissenhaften und sachverständigen Vertreter meines Heilverfahrens dem vollen Vertrauen aller Leidenden empfehlen kann. Wörishofen, 18. Sept. 1890.

gez.: *Seb. Kneipp*, Pfarrer.

Zeugniss.

## PENSION MON - REPOS

Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-

22

hause. Bäder im Hause.

## Villa Hertha

Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)

Familienpension Family Boardinghouse

16 Frl. André. Miss Rodway.

wie sie in dem bezeichneten Artikel angeführt sind, so würde dadurch, falls das Gesetz in Kraft treten sollte, eine grosse Schädigung der Curorte und speciell unserer Curstadt hervorgerufen werden.

Der Vorstand beschliesst deshalb, in einer Eingabe an den Gemeinderath, denselben auf diesen Artikel aufmerksam zu machen, ihm anheimgebend, irgend welche Schritte in dieser Angelegenheit zu thun, eventuell den Abgeordneten für Wiesbaden auf die betreffende Veröffentlichung hinzuweisen. Hierauf erfolgte Schluss der Sitzung.

## Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
29. Jan. 10 Uhr Abends	757,8		